



**Presstext von Stadt und Landkreis Kitzingen,
früheste Veröffentlichung: 26.10.2012 11:00 Uhr**

E-Government-Initiative in Kitzingen gemeinsam mit dem Bundesministerium des Inneren erfolgreich gestartet

Von der bundesweiten Einführung der Onlineausweisfunktion des neuen Personalausweises und dem neuen, sicheren E-Mail-System „De-Mail“ profitieren kommunale Leistungen und deren Vorgangsbearbeitung in besonderem Maße in Form von Bürgerfreundlichkeit, Zeiteinsparung, Prozessoptimierung und Kosteneinsparung. Bisher konnten die Dienstleistungen einer Kommune nur schriftlich in Papierform abgewickelt werden. In Kitzingen werden jetzt die neuen, elektronischen Techniken neben den bewährten Kommunikationsformen zunehmend zur Verfügung gestellt. Der Oberbürgermeister der Stadt Kitzingen, Herr Siegfried Müller, hierzu: „Neben einer erhöhten Bürgerfreundlichkeit wollen wir auch unseren Beitrag zur Verwaltungsmodernisierung und zum Bürokratieabbau leisten.“ Mit einer Informationsveranstaltung am 26.10.2012 ist die E-Government-Initiative von Stadt und Landkreis Kitzingen mit Unterstützung des Bundesministeriums des Inneren (BMI) und der SiXFORM GmbH offiziell gestartet.

Die Kommunalverwaltung(en) in der Region Kitzingen wurde dabei nach einer bundesweiten Ausschreibung als eine von 27 Behörden ausgewählt, die im Rahmen der E-Government-Initiative Unterstützung durch das BMI bei der Entwicklung von beispielgebenden Anwendungen für den neuen Personalausweis erhalten. Dem Prinzip „Einer für alle“ folgend sollen im Anschluss die Ergebnisse bundesweit allen Behörden zur Verfügung gestellt werden.

Die Stadt und der Landkreis Kitzingen werden im Rahmen der Initiative ein Online-Formular-System der SiXFORM GmbH einführen. Das Besondere an diesem innovativen, auf intelligenten Adobe PDF-Formularen basierenden, Formular-Systems ist die Durchgängigkeit vom einfachen Papierausdruck bis zur medienbruchfreien, elektronischen Datenaufnahme und Datenübergabe bei allen Vorgangsbeteiligten (z.B. Antragsteller, Gemeinde, Landratsamt aber auch bei der IHK, bei Feuerwehren, bei Vereinen usw.).

Während der Projektlaufzeit bis zum 30.06.2013 wird als ein Schwerpunkt die Verwendbarkeit der Onlineausweisfunktion des neuen Personalausweises für das neue Dienstangebot „Online Formular SiXFORM“ im Landkreis Kitzingen hergestellt.

Alle Bürgerinnen und Bürger, welche bereits im Jahr 2011 bei Beantragung eines neuen Personalausweises (nPA) mit freigeschalteter Onlineausweisfunktion (eID) eines der 7.000 kostenfreien Kartenlesegeräte für den neuen Ausweis erhalten haben, können damit künftig



in vielen Fällen ohne persönliches Erscheinen im Amt einen elektronischen Antrag per E-Mail einreichen.

Damit wird deutlich wie sich beispielsweise auch De-Mail als sicheres Transportmedium und SiXFORM als intelligentes Formular zusammen mit dem nPA zur sicheren Identifikation zu einem nutzenorientierten, anwenderorientierten Lösungspaket zusammenfügt: Innovation durch Integration.

Aber auch ohne den neuen Personalausweis stellt dieses innovative System bereits heute den Bürgerinnen und Bürgern sowie Wirtschaftsunternehmen, Vereinen und ähnlichen Einrichtungen in Kitzingen neue Services, wie z. B. die elektronische Statusinformation oder die Möglichkeit eingescannte Nachweise beizufügen, zur Verfügung. Die für den Bürger kostenfreie Online-Nutzung von intelligenten Formularen für die Gewerbe An-, Ab- und Ummeldung, die Beantragung einer Parkerleichterung für Schwerbehinderte und die Beantragung eines Fischereischeins sind hierbei bereits realisierte Anwendungen in der Stadt und in der Verwaltungsgemeinschaft Kitzingen. Weitere Anwendungen wie bspw. die Beantragung einer Fahrerlaubnis, die Meldung von Mängeln im öffentlichen Raum uvm. sind in Vorbereitung.

Im Rahmen des Projektes sollen für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Gaststättenbesitzer, Wirtschaftsunternehmen usw. Schulungsveranstaltungen und ein Bürgerterminal zum Ausprobieren und Kennenlernen der neuen Bürgerservices angeboten werden.

Erstmals steht mit SiXFORM ein Formularsystem zur Verfügung, dem von allen Landkreisgemeinden Akzeptanz entgegengebracht wurde. Nur so konnten die erforderlichen zentralen Komponenten einheitlich zur Verfügung gestellt und trotzdem die jeweilige Flexibilität und Eigenständigkeit der Gemeindeverwaltungen erhalten werden.

Die Landrätin des Landkreises Kitzingen, Frau Tamara Bischof, und Herr Oberbürgermeister Siegfried Müller sehen noch einen ganz anderen Punkt als sehr bedeutsam an: „Einzigartig in dieser Form ist das mit der SiXFORM GmbH vereinbarte Abrechnungsmodell in Form einer Transaktionsgebühr. Dem Landkreis, der Stadt Kitzingen und allen Landkreisgemeinden entstehen nur Kosten, wenn der Formular-Dienst tatsächlich genutzt wird und dadurch eine gegenüber den Kosten deutlich höhere Arbeitersparnis in der Behörde entsteht. Jeder in unserem Landkreis, der das System nutzt oder weiterempfiehlt, leistet damit einen aktiven Beitrag zur Kostensenkung für uns alle.“